

Die beste Versicherung: Stimulierende Arbeits- und Sozialbedingungen

Frankfurt, im Oktober 2008

Liebe Kollegin, Lieber Kollege,

keine Bank und kein Unternehmen garantiert auf Dauer eine **attraktive** Altersvorsorge. Nur das, was erarbeitet wird, kann auch verzehrt werden. Daher sind gerade bei uns attraktive und akzeptierte Arbeits- und Sozialbedingungen ein absolutes Muss. Denn nur wer sich nachhaltig wohl fühlt, hat den Kopf frei für neue Ideen. Nur wer darauf vertrauen kann, dass er den gerechten Lohn erhält, übernimmt Verantwortung. Nur wer sicher sein kann, dass er bei Problemen nicht alleine gelassen wird, wird sich uneingeschränkt für sein Unternehmen einsetzen.

Damit aber Entgelte und Rente bezahlt werden können, muss das Ergebnis stimmen.

Natürlich kommt es im Einzelfall zu Interessenskonflikten. Da wir im VAA auf erfahrene Mitglieder aus unterschiedlichen Lebens- und Arbeitsbereichen zurückgreifen können, gelingt uns meist ein vernünftiger Interessenausgleich. Aber gute Regelungen und Vereinbarungen kann man nicht einfach irgendwo kopieren, sie müssen optimal an die jeweiligen betrieblichen Gegebenheiten angepasst und auf die Bedürfnisse der Belegschaft abgestimmt werden. Dies gelingt umso besser, je stärker die Beteiligung der Mitarbeiter ist.

Denn dann kommen zutreffende Argumente rechtzeitig auf den Tisch.

Das ist aber nur der erste Schritt. Langfristig sinnvolles steht kurzfristiger Renditeoptimierung häufig im Wege. Deshalb müssen an langfristigem Erfolg Interessierte für ihre Ideen werben und kämpfen.

Der VAA hat Jahrzehnte lange Erfahrung und ist auch für die Zukunft gerüstet.

Wir setzen uns als Arbeitnehmervertreter dafür ein, dass jeweils stabile, optimale Arbeits- und Sozialbedingungen in den Betrieben vereinbart werden, damit Berechenbarkeit und Konkurrenzfähigkeit erhalten bleiben. Denn nur dann werden dauerhaft attraktive Entgelte gezahlt und Überschüsse erwirtschaftet, die als Rente verwendet werden können.

Und wenn es einmal nicht so kommt wie erwartet, stehen Ihnen als Mitglied im VAA erfahrene Juristen beratend und vertretend zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an – die Mitgliedschaft im VAA ist die beste Versicherung.

■ AG VAA im
Industriepark Höchst
Kontakt über ihre
Werksgruppe

■ Terminabsprache
Sprechstunde:
Dr. Klemens Minn,
Bayer CropScience AG
Fo. - Chemie G 836
65926 Frankfurt

■ VAA Geschäftsstelle
Postfach 10 12 10
50452 Köln
Mohrenstraße 11-17
50670 Köln

■ Tel. (0221) 16 00 10
Fax (0221) 16 00 16
e-Mail: info@vaa.de
www.vaa.de

■ VAA Büro Berlin
Kaiserdamm 31
14057 Berlin
Tel. (030) 3069 84-0
Fax (030) 3069 84-20

VAA Führungskräfte Chemie

Der VAA vertritt die Interessen seiner ca. 27.000 Mitglieder, zumeist in der chemischen Industrie angestellte Führungskräfte. Der VAA gehört dem deutschen Führungskräfteverband (ULA) und dem Europäischen Führungsverband Chemie (F.E.C.C.I.A.) an. Der VAA berät seine Mitglieder in arbeitsrechtlichen Fragen und gewährt Rechtsschutz. Mit dem Bundesarbeitgeberverband Chemie vereinbart er die Gehalts- und Manteltarifverträge (BAVC) für akademisch ausgebildete Angestellte in der chemischen Industrie.

Die Landesgruppen des VAA repräsentieren den Verband in den Regionen. In vielen Unternehmen gibt es Werksgruppen, deren Vorstände und Aktive als Ansprechpartner in den jeweiligen Unternehmen fungieren.

Ihre Ansprechpartner in den Unternehmen:

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Gerade hat sich eine neue Geschäftsleitung in Deutschland gebildet. Auch die Struktur des globalen Konzerns bildet sich neu in Regionen, inklusive eines neuen CEO. In Deutschland ist die Organisation des Vertriebs und Marketing immer wieder auf dem Prüfstand, während sich Forschung und Produktion in Frankfurt im Konzern etabliert haben und die Fertigung sogar expandierte.

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Innovative und patentfreie Arzneimittel
Ca. 4 Mrd. € Umsatz mit 9.500 Mitarbeiter in Deutschland
Frankfurt: Forschung, Entwicklung, Produktion und Fertigung; Berlin: Vertrieb und Marketing.

Seit 2006 ist der VAA mit drei Mitgliedern im Höchster Betriebsrat vertreten, hat zwei Mandate im Aufsichtsrat und stellt den Sprecherausschuss komplett. Die Neuregelungen der Altersversorgung, des Bonussystems und der Nutzung der neuen, elektronischen Medien waren in der letzten Zeit die Hauptaufgaben des VAA. Mit einer größeren Anzahl von VAA-Mandatsträgern können

Arbeitsgemeinschaft

VAA im Industriepark Höchst (AG VAA im IPH):

Wir sind eine Gruppe von „Aktiven“ in den Unternehmen des Industrieparks Höchst und Umgebung. Wir wollen den Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den hiesigen Gruppen fördern.

Hierzu unterhalten wir eine Web-Site (www.vaa-im-iph.de) mit vielfältigen Arbeitnehmer betreffende Informationen zu politischen Entwicklungen, Wirtschaft und Arbeitsrecht. Mit einem Newsletter informieren wir Interessierte über unsere Aktivitäten.

wir uns mit mehr Gewicht für die Belange der durch den Betriebsrat vertretenen und vom VAA legitimierten MitgliederInnen / MitarbeiterInnen einsetzen. Ein besonderes Augenmerk haben wir hier auf die Interessen der AT-Mitarbeiter gerichtet.

Gleichzeitig ist es auch unser Ziel, junge aufgeschlossene Mitstreiter für den Unternehmenssprecherausschuss der Leitenden Angestellten zu gewinnen. In diesem Gremium vertritt der VAA die Interessen der Leitenden Mitarbeiter zu Neuregelung der Altersversorgung und Bonussysteme und stellt sich den zukünftigen Herausforderungen an die demographische Entwicklung in unserem Unternehmen, der Sanofi-Aventis Deutschland GmbH.

Dr. Michael Friedrich,
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Scientific Computing & Data Management, H 831, Raum A0620
Tel.: 069-305-4277
michael.friedrich@sanofi-aventis.com



Bayer CropScience Frankfurt

Zeitgleich mit der Fusion der früheren Pflanzenschutzaktivitäten der Hoechst AG und der Schering AG zur AgrEvo GmbH in 1994 erfolgte die Gründung unserer Werkgruppe.

Bayer CropScience AG

Pflanzenschutz
ca. 6 Mrd. € Umsatz; ca. 18.000 Mitarbeiter
Frankfurt: Herbizid Forschung, Formulierung, Produktion, ca. 900 Mitarbeiter

Die Fusionen mit Rhone-Poulenc zu Aventis CropScience in 1999 und mit der Bayer Pflanzenschutzsparte in 2002 zu Bayer CropScience folgten.

Unsere Werkgruppe ist mit drei Mitgliedern im Betriebsrat und im Bayer Gesamtbetriebsrat vertreten. Zusammen mit VAA-Mitgliedern aus Dormagen und Monheim

vertreten wir die Interessen der leitenden Kolleginnen und Kollegen im Unternehmenssprecherausschuss.

Im Zusammenhang mit den jeweiligen Zusammenführungen der Sozialsysteme wurden die meisten Aspekte der Arbeits- und Sozialordnung, Vertrags- und Entgeltstruktur, Zielvereinbarung und Bonus, betriebliche Altersvorsorge mehrfach eingehend diskutiert. Zuletzt neu eingeführt wurde das Bayer Langzeitkonto.

Dr. Klemens Minn,
Bayer CropScience AG,
Forschung Herbizide, G 836,
Tel.: 069-305-12053
klemens.minn@bayercropscience.com



Clariant

Bei Clariant sind die VAA-Mitglieder in der Werksgruppe Clariant Rhein-Main organisiert. Diese Werksgruppe umfasst die Standorte Höchst, Sulzbach, Griesheim und Wiesbaden und hat zurzeit 390 Mitglieder.

Clariant

Hersteller von Spezialchemikalien mit einem Umsatz von 8,5 Mrd. CHF und weltweit ca. 20.000 Mitarbeitern, davon 4700 in Deutschland. Am Standort Höchst sind ca. 1.650 Mitarbeiter tätig.

Unsere Werkgruppe stellt fünf Betriebsräte und die überwiegende Mehrheit der Sprecherausschüsse. Seit Jahren befassen wir uns als Werksgruppe mit den Auswirkungen von Restrukturierungsprogrammen im Unternehmen zu Veränderungen in der Gesellschaftsstruktur, Personalabbau und der Einrichtung neuer Geschäftsprozesse.

Heinz Henrich,
Clariant Verwaltungsgesellschaft mbH
Accounts Receivables
Tel.: 06196-757-7634
heinz.henrich@clariant.com



Celanese

Die CELANESE Unternehmen am Standort Höchst sind Tochterfirmen der Celanese Corporation in Texas/USA. Weitere Tochterunternehmen des CELANESE Konzern sind die Firmen Ticono und Nutrinova.

Celanese Emulsions, Nutrinova und Celanese Chemicals

Herstellung von Dispersionen Lebensmittelzusatzstoffen und Basischemikalien; 6,4 Mrd. \$ Konzern-Umsatz; ca. 8.400 Mitarbeiter davon ca. 840 im IPH

Unsere Werksgruppe ist mit einem Mitglied im Gemeinschaftsbetriebsrat Celanese am Standort Höchst vertreten und stellt den dreiköpfigen Sprecherausschuss.

Darüber hinaus werden von der Werksgruppe Frankfurt auch die Kollegen im Verwaltungssitz in Kronberg vertreten. Dort stellt der VAA ein Mitglied im Betriebsrat und den Sprecherausschuss.



Armin Droth,
Celanese Chemicals Europe GmbH,
Gebäude E416,
Betriebsrat Standort Höchst,
Tel.: 069-305-6610
Droth@Celanese.de

Jürgen Blumenstein
Celanese Chemicals Europe GmbH,
Gebäude E437,
Sprecherausschuss Standort Höchst,
Tel.: 069-305-6292
Blumenst@Celanese.de

DyStar Textilfarben GmbH & Co. Deutschland KG

1995 wurde DyStar Textilfarben GmbH & Co. Deutschland KG durch Zusammenlegung der Textilfarbstoffaktivitäten von Bayer AG und Hoechst AG gegründet. 2000 brachte die BASF AG ihr Textilfarbstoffgeschäft in das Unternehmen ein. Seit August 2004 ist der Eigner von DyStar der amerikanische Investor Platinum Equity.

Hersteller von Textilfarbstoffen und Hilfsmitteln
ca. 830 Mio. € Umsatz;
ca. 4.000 Mitarbeiter weltweit

Die Werksgruppe stellt zwei der elf Betriebsräte und den gesamten Sprecherausschuss (drei Mitglieder) am Standort Frankfurt.

Nach erfolgreicher Integration der Boehme-Gruppe werden zur Zeit alle Prozesse im Unternehmen durchleuchtet.



Reinhard Schweitzer,
DyStar Textilfarben GmbH,
Division Controlling Textile Solutions,
Tel.: 069-2109-2518
Schweitzer.Reinhard@DyStar.com

Infraserv GmbH & Co. Höchst KG

Werksgruppe 204 Infraserv Höchst mit den Partnern BIS, HPI und ISL

Infraserv Höchst als Beteiligungsgesellschaft der Celanese, Clariant, Sanofi Aventis, Basell und der LII mit den Tochtergesellschaften Infraserv Logistics, Provalidis, Technion und Chemfidence betreibt die Infrastruktureinrichtungen des Industrieparks Höchst.

Die Neuausrichtung der Infraserv Höchst war eine der wichtigsten Herausforderungen der vergangenen Jahre und ist auch noch nicht abgeschlossen. Daher ist es wichtig, dass der VAA bei BR Wahlen eine größere Zahl von VAA Vertretern im Betriebsrat erhält sowie durch weitere Mitglieder seine Position verbessert.

Infraserv GmbH & Co. Höchst KG – Werksgruppe 204 Infraserv Höchst mit den Partnern ISL, BIS und HPI

Infraserv Höchst besteht aus den Geschäftsfeldern

- **Energien**
- **Entsorgung**
- **Facilities**
- **Umwelt/Sicherheit/Gesundheit**
- **Industrieparkdienste**
- **IT-Services**

Die Leistungsfähigkeit der Infraserv wird durch Ihre Tochtergesellschaften

- **Infraserv Logistics**
- **Main Auto Service**
- **Provalidis**
- **Technion**
- **Thermal Conversion Compound**

ergänzt.

Umsatzerlöse 2007: 901 Millionen € (konsolidiert)

Investitionen 2007: 51 Millionen €

Infraserv GmbH & Co. Höchst KG

Mitarbeiter: 1.900 (Stammpersonal12/2007)

Auszubildende: 150

Infraserv-Höchst-Gruppe

Mitarbeiter: ca. 2700 (Stammpersonal)

Auszubildende: 199



Dr. Heinrich Lienkamp,
Infraserv GmbH & Co. Höchst KG
Geschäftsfeld Energien,
Ltg. Verfahrenstechnik, C 526,
Tel.: 069-305-7571,
Fax: 069-305-20646,
Heinrich.Lienkamp@Infraserv.com

Frankfurter BIS-Tochtergesellschaften der **Bilfinger Berger Industrial Services AG:** **BIS Prozesstechnik GmbH**

mit den Geschäftsfeldern Analysentechnik, Messgerätekunde, EMR-Prüflabor, Reinraumtechnik, Pumpentechnik, elektrische Antriebstechnik, Maschinenteknik, Armaturen und Hebezeuge

BIS Industrieservice Mitte GmbH

mit den Geschäftsfeldern Mechanik (Instandhaltung und Montage), EMR (Instandhaltung und Montage), Fertigung/Sondergewerke, Kunststoff- / Folien- und Gewebeteknik

Umsatz: 1,73 Mrd. €

ca. 21.000 Mitarbeiter weltweit, davon am Standort Frankfurt Höchst: ca. 800

Partner der Werksgruppe der Infraserv Höchst sind die VAA-Mitglieder der ISL, der BIS, und der HPI. Der VAA vertritt seine Interessen im Betriebsrat der Infraserv Höchst mit einem Mitglied und stellt komplett den Sprecherausschuss.

BIS Prozesstechnik GmbH und BIS Industrieservice Mitte GmbH, Frankfurt am Main, sind führende technische Dienstleister für Prozessindustrie und Energiewirtschaft. Rund 800 Mitarbeiter beraten und betreuen national und international tätige Kunden aus Chemie-, Pharma-, und Nahrungsmittelindustrie, Biotechnologie, Entsorgungsindustrie und Energiewirtschaft.

Die BIS Prozesstechnik GmbH ist spezialisiert auf die Instandhaltung von Maschinen- und Antriebstechnik sowie Planung, Instandhaltung und Kalibrierung von MSR- und Analysetechnik.

Instandhaltung und Industriemontage im Bereich Mechanik und EMR sowie spezielle Werkstatteleistungen werden von der BIS Industrieservice Mitte GmbH angeboten.

Die VAA-Kollegen der BIS-Gesellschaften bilden mit den VAA-Kollegen der Infraserb eine gemeinsame Werksgruppe.



Dr. Christian Lauer,
BIS Prozesstechnik GmbH,
MSR- & Analysetechnik,
D 710, Raum 105,
Tel.: 069-305-17248
Christian.Lauer@BIS.bilfinger.com

LyondellBasell Industries

LyondellBasell Industries ist eine neu geschaffene Firma mit Sitz in Rotterdam, Niederlande, entstanden nach dem Zusammenschluss von Basell Polyolefins und Lyondell Chemical Company.

Die Firma ist am 05.05.2005 an das in New York ansässige Konsortium "Access Industries" zusammen mit "The Chatterjee Group" verkauft worden. Access Industries ist eine private industrielle Gruppe mit Sitz in den USA. Sie wurde 1986 mit langfristigen weltweiten Anteilen in drei Schlüsselsektoren gegründet: natürliche Rohstoffe und Chemikalien, Telekommunikation und Medien sowie Immobilien. Im Jahr 2005 erwarb Access Industries die weltweit operierende Firma Basell von ihren Gründern BASF und Shell. Len Blavatnik, Gründer und Vorsitzender von Access Industries, wertete die Gründung von LyondellBasell als großen Gewinn für das Portfolio von Access: Das neu geschaffene Unternehmen stelle eine weltweit konkurrenzlose petrochemische Plattform dar.

LyondellBasell Industries

Die Geschäftsbereiche von LyondellBasell umfassen Polymere, Chemikalien, Kraftstoffe und Technologie. Der Proforma-Umsatz für die 12 Monate zum 30. September 2007 belief sich auf knapp 43 Milliarden US-Dollar. Das Unternehmen hat 60 Produktionsstandorte in 19 Ländern auf fünf Kontinenten und beschäftigt weltweit annähernd 15.000 Mitarbeiter.

Frankfurt: PE Forschung und Produktion, inklusive Pilotanlage (E 413) und Kunststofftechnik (D 536); Marketing und Lizenzabteilung in B 852; ca. 500 Mitarbeiter am Standort.

Die Werksgruppe umfasst ca. 35 Mitglieder, sie stellt den Sprecherausschuss, ist jedoch nicht im Betriebsrat vertreten.



Peter Hoffmann,
Basell Polyolefine GmbH
Intellectual Property, Geb. E 413
Tel.: 069-305-6079
Fax: 069-305-27441
peter.hoffmann@lyondellbasell.com

Siemens AG

Industry Sector - Industrie Automation, Industrial Automation Systems, Process Automation, Engineering & Consulting (I IA AS PA EC)

Seit Mai 2004 ist der zwischenzeitlich als "Axiva GmbH & Co. KG" firmierende Bereich, der i. W. aus dem Engineering sowie der Verfahrens- und Prozesstechnik der ehemaligen Hoechst AG entstand, vollständig in die Siemens AG eingegliedert. Nach mehreren Umstrukturierungen ist in 2007 die Einheit „Engineering & Consulting“ (EC) als ein Business Subsegment der Process Automation gebildet worden. EC ist nur am Standort IP Höchst vertreten und es sind rd. 300 Mitarbeiter beschäftigt. EC bietet verfahrens- und ingenieurtechnische Dienstleistungen für Kunden in der Prozessindustrie in der Regel in den Branchen pharmazeutische, chemische und Nahrungs- und Genussmittel Industrie an.

Siemens AG I IA AS PA EC

Anlagenplanung, Verfahrenstechnik, Prozessleittechnik, Prozessautomatisierung

Im Business Subsegment EC sind rd. 300 Mitarbeiter beschäftigt.

Standort ist der Industriepark Höchst

Unsere Werksgruppe stellt im Standort-Betriebsrat drei von neun Betriebsräten und bildet mit ver.di-Vertretern sowie nicht gewerkschaftlich gebundenen Mitgliedern eine gemeinsame Fraktion, die über die Mehrheit verfügt.

Der kontinuierliche Veränderungsprozess, der aus dem Angleichen der Geschäftsprozesse und der Personalpolitik an die Konzernstandards und die Anpassung der Geschäftsstruktur an die vom Siemens-Konzern erwartete Ausrichtung resultiert, verbunden mit dem Verbleib der Mitarbeiter am Standort Industriepark Höchst im Tarif der chemischen Industrie, stellt die Mitarbeitervertretung ständig vor neue und schwierige Aufgaben.

Einen Sprecherausschuss für unseren Standort gibt es nicht mehr, da durch die engere Auslegung des Status der "Leitenden Angestellten" im Siemens-Konzern deren Anzahl drastisch gesunken ist.



Dr.-Ing. Thomas Thiemeier
Siemens AG
I IA AS PA EC Industriepark Höchst
65926 Frankfurt
Tel.: +49 (69) 305-4379
Fax: +49 (69) 305-25609
thomas.thiemeier@siemens.com

Sie sind außertariflich beschäftigter Angestellter und noch nicht Mitglied im VAA?

Sprechen Sie uns an – oder noch einfacher: Rufen Sie den Online-Aufnahme Antrag im Internet auf: www.vaa.de, dann [Mitglied werden](#) anklicken. Dort finden Sie alle wichtigen Informationen.

=> Übrigens, die ersten drei Monate sind Beitragsfrei, für Berufsanfänger in den ersten fünf Berufsjahren bieten wir besonders günstige Konditionen.